

lebende Deutsche Schriftsteller schuldig gemacht haben, aufnimmt (davon kann nicht die Rede sein, daß es „alle gehässige Aeußerungen der Schriftsteller gegen einander copiren, und alle Fälle aufführen wolle, wo fremde Ideen und Aeußerungen in die eigenen der Schriftsteller aufgenommen werden,“), müssen wir einwenden, daß wir kaum Etwas wüßten, was enger mit der Tendenz des Börsenblatts zusammenhinge, als solche Nachweisungen. Vor wie großem Schaden und vor wie vielen Unannehmlichkeiten können dieselben manchen Buchhändler bewahren!

Todesfall.

Berlin, 22. August. Gestern starb hier Adalbert von Chamisso. Er war im Jahr 1781 den 27. Januar auf seinem väterlichen Schlosse Boncourt in der Champagne geboren und hat somit ein Alter von 57 Jahren und 7 Monaten erreicht.

Verantwortlicher Redacteur: G. F. Dörffling.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[4197.] Ende September versenden wir und bitten Handlungen, welche keine Nova annehmen, gefälligst à Cond. zu verlangen:

Dramatische Bilder für 1839.

Nach den neuesten französischen Originalen gezeichnet von Rudolph Mettler.

Erster Jahrgang, enthaltend:

Hans und Peter, Posse in 1 Act.

Liebe und Entfagung, Lustspiel in 3 Acten.

Reisebilder, Posse in 2 Acten.

ca. 20 Bogen. 12. eleg. brochirt (1 fl. 20 sch.)
Literarisches Museum.

[4198.] Interessante theologische Neuigkeit!

Zu dem im vorigen Jahre erschienenen evangelischen Papiismus, in Briefen an Dr.

E. Sartorius von F. L. W. Wagner,

welcher im hohen Maaße das Interesse des theologischen Publicums in Anspruch genommen hat, erscheint in wenig Wochen eine Fortsetzung bei dem Unterzeichneten. Dieselbe beurtheilt, gleichfalls in Briefen, die in mehreren anderen Schriften des Herrn Dr. E. Sartorius ausgesprochenen Religionsansichten und zeichnet sich durch Handhabung einer scharfen, gediegenen und leidenschaftslosen Kritik in einer sehr anziehenden, auch dem Laien verständlichen Sprache aus.

Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, erhalten 1—2 Gr. à cond. Wer Aussicht zu einem größern Absatz hat, wolle seinen Bedarf gefälligst anzeigen.

Gütige Verwendung für meinen kleinen, meist günstig beurtheilten Verlag werde ich stets dankbar erwiedern. Darmstadt, 17. August 1838.

L. Pabst.

[4199.] Anfangs September versenden wir pro novitate:

Albin, Novellen. broch. 1 fl. 12 gr.

jedoch nur an Handlungen, von welchen uns der D. M. Salbo geworden.

Wohl zu beachten bitten wir, daß die Fortsetzung der **Handelschule, der Blätter für Handel, sowie der Sonntagschule** für Alle, welche uns nicht zahlten, eingehalten wird.

Literarisches Museum in Leipzig.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[4200.] Von

Senator's Fremdwörter, 3. Auflage,

ist so eben die 2. Lieferung fertig geworden. Da ich die Fortsetzung nicht unverlangt versende, so bitte ich den Bedarf gefälligst zu verschreiben. Haben Sie die Güte, sich für dieses, durch seine Brauchbarkeit, schöne Ausstattung und Billigkeit sehr verkäuflichen Werkchens zu verwenden. Durch Freieremplare, Inserate und Beilagen werde ich Sie bereitwillig unterstützen. Sollten Sie noch besondere Auslagen an Subscribentensammler haben, so bin ich bereit, dieselben, bei Bestellung von wenigstens 25 Exemplaren, zur Hälfte zu ersetzen.

Darmstadt, 16. August 1838.

L. Pabst.

[4201.] Wir zeigen hiermit an, daß unser

Schreib- und Terminkalender f. 1839,

in gepreßten Einband mit Goldschnitt elegant, doch dauerhaft gebunden, Preis 14 sch., fertig und an alle diejenigen Handlungen, deren Bestellungen wir bis jetzt erhalten haben, expedirt worden ist.

Unverlangt versenden wir davon nichts, und bitten daher jene Handlungen Preußens, die mit ihrer Bestellung noch zurück sind, um Bescheinigung derselben.

Erfurt, 21. Aug. 1838.

Müller'sche Buchhandlung.